GRAND OLD LADY DER SCHWFI7FR GRAFIK

Gut ein halbes Jahrhundert nach ihren grössten Erfolgen als Grafikerin in Italien erhielt Lora Lamm kürzlich den Schweizer Grand Prix Design. Zur späten Ehrung widmet das Zürcher Museum für Gestaltung der 86-jährigen Bündnerin nun eine kleine Werkschau, Im Zentrum stehen ihre weg-



weisenden Arbeiten aus den Fünfzigerjahren, die mit wunderbar zartem Humor und femininer Leichtigkeit dem latenten Machismo der Nachkriegsmoderne trotzten. – La vita è bella. Lora Lamm, Museum für Gestaltung, Schaudepot, Zürich, 24. 6. bis 16. 8.;



Sonette und Spanferkel In einer Auseinandersetzung mit den Sonetten von Shakespeare feiert die Zürcher Gruppe Kraut Produktion die Liebe zwischen allen Geschlechtern. Dazu gibt es Spanferkel und Musik. – Wenn Liebe nicht mehr das ist, was sie war. Premie

re: 25.6., Gessnerallee, Zürich; www.gessnerallee.ch

Hübscher Horror

Hundegerippe spazieren über den Teich, im Gebüsch schiessen Penisse aus dem feuchten Boden, und am Wegrand liegt ein zerquetschtes Auto unter einem Felsen aus Stahl. Klingt nach Horrorfantasie? Zur diesjährigen Skulpturen-Biennale verwandeln in Weiertal gut zwei Dutzend Kunstschaffende das idvllische Parkgelände bei Winterthur in eine bizarre Traumlandschaft. Skulpturen-Biennale, Kulturort Weiertal, Winterthur, bis

13. 9.; www.skulpturen-biennale.ch



Space Invadors Wenn die wilden Künstler ins

Val-de-Travers einfallen.

Alle vier Jahre, wenn die Schweizer Kunstszene zum Outdoor-Spektakel «Art en plein air» in Môtiers einfällt, mutiert die verschlafene 800-Seelen-Gemeinde im Val-de-Travers für einen Sommer zur wildesten Kunstmetropole südlich des Rheins. Ob Privatgarten oder Garage, Wiese oder Wasserfall: Kein Fleck bleibt vom Gestaltungswillen der geladenen Gäste verschont. Zur aktuellen Ausgabe dieses Dorffestes werden mehr als siebzig Kunstschaffende erwartet, von grossen Namen wie John Armleder und Olivier Mosset bis zu Jungstars wie Vanessa Billy, Claudia Comte oder Pedro Wirz.

— Art en plein air. Môtiers, bis 20. 9.; www.artmotiers.ch



«La Femme Forêt»: Installation von Catherine Gfeller, 2015